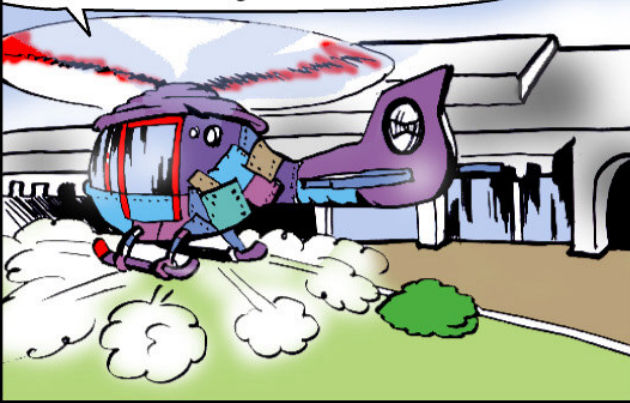


Entgegen Rangas Befürchtungen tut der Hubschrauber seinen Dienst einwandfrei und schon nach wenigen Stunden landen die drei auf Mallorca vor dem Casino in Calvia, wo die 36. Schacholympiade stattfindet. Mucky möchte das deutsche Damen- und Herrenteam besuchen. Er hat einen besonderen Plan...

So, da wären wir. Immerhin kommen wir noch pünktlich zur 14. Runde. Was haltet ihr davon, wenn wir die deutsche Mannschaft ein wenig auf den Arm nehmen?



Das wird ein Riesenspaß. Ich bin ja gespannt, wie viel Humor die Schachspieler haben, haha.



Lass doch den Blödsinn. Die Leute müssen nachdenken. Da stört das doch nur. Was für ein Idiot. Gngngn.



Aber Mucky ist bereits in seinem Element. Sein erstes Opfer ist Christopher Lutz.

Und Chris, spielst du in der letzten Runde wieder Sizilianisch? Spielst du eigentlich auch eine andere Eröffnung? Varianten auswendig lernen, das kann ja jeder, haha.



Auch Jan Gustafsson bekommt sein Fett weg.

Nach unten treten und die Schwächeren besiegen und nach oben buckeln und ums Remis winseln. Das kann ja jeder, haha.



Tschatu beschließt, auch tätig zu werden und wendet sich dem Frauenteam zu.



Hallihallo, dich kenne ich doch.



Mucky bearbeitet derweil den deutschen Spitzenspieler Alexander Graf.



Das Spiel gegen David Navara war ja nicht gerade eine Offenbarung, Alexander. Der Name Graf bürgt eben nicht immer für hohe Qualität. Du bist eben nicht Steffi, hahaha.

Nach einiger Zeit.

Ah, da kommen die beiden Trottel ja. Tja, wer nicht hören will, muss fühlen.



Alexander Graf meinte, dass er zwar nicht ganz so erfolgreich im Schach ist wie Steffi im Tennis, aber er hätte auch einen guten Aufschlag - mit dem Schachbrett, haha aua.



Schau mal mich an! Und das alles nur weil ich „na du kleine Mietznerkatze, kannst du auch schon Schach spielen?“ zu Tina Mietzner gesagt habe.

